

FRANCKE & DR. GEIBIG

INGENIEURGESELLSCHAFT mbH

Geschäftsfeld Organisationsentwicklung

- **Zieldefinition, Strategien,**
- **Aufbau- und
Ablauforganisation**
- **Unterstützung bei
der Realisierung**

Geschäftsfeld Projektmanagement

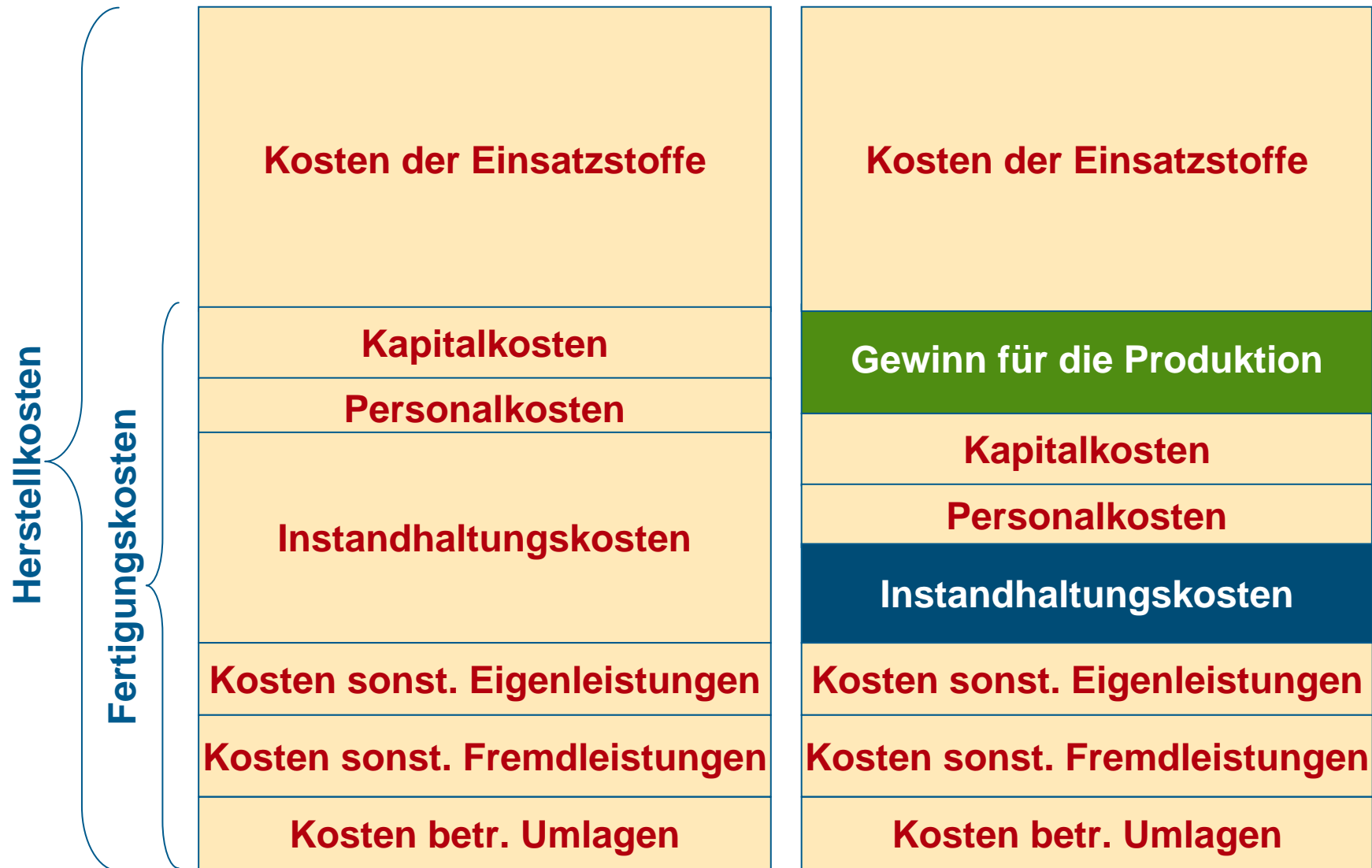
- **Projektmanagement**
- **Projektcontrolling**
- **Schulung**
- **Unterstützung bei der
Projektabwicklung**

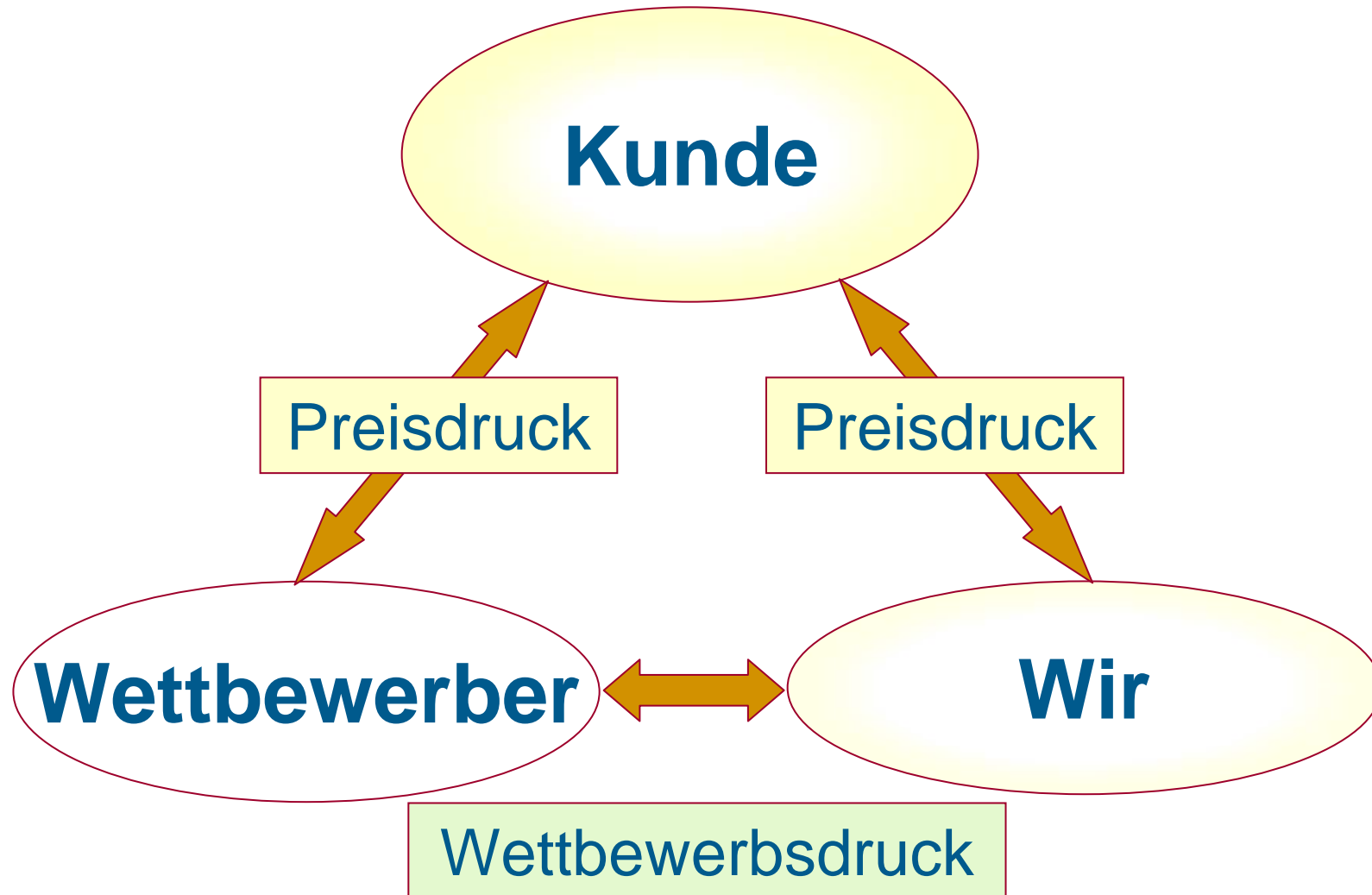
Geschäftsfeld Technisches Controlling

- **Ausarbeitung und Einführung von Konzepten im
Bereich Technisches Controlling**
- **Ziel & Leistungsvereinbarung**
- **Entwicklung und Durchführung von Audits**
- **Benchmarking**

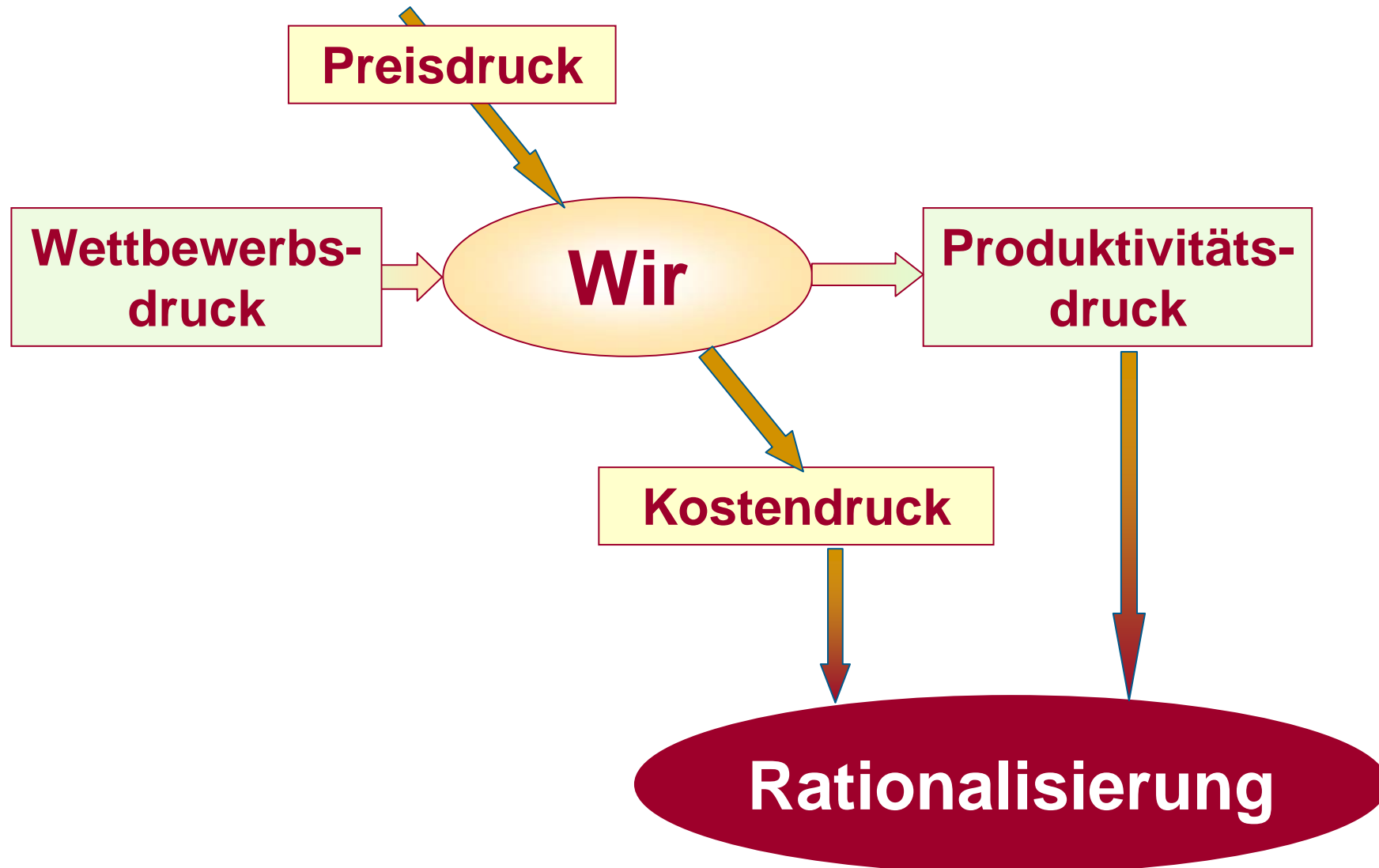


Rationalisierung in der Instandhaltung- Gewinn für die Produktion!





Häufigster Auslöser von Rationalisierungsprozessen sind Veränderungen des Marktes



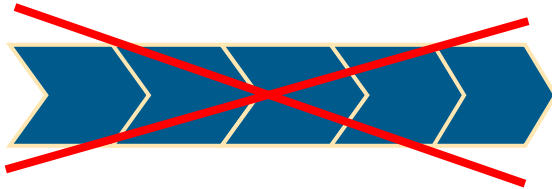
**Ziel ist immer die vernünftige,
zweckmäßige Gestaltung der
betrieblichen Verhältnisse
unter sich ändernden Bedingungen,
mit dem Ergebnis gesteigerter
Produktivität!**

Effizienzsteigerung durch bessere Nutzung vorhandener Möglichkeiten

In der Wirtschaft wird der Begriff in zweierlei Weise verstanden:

- Optimierung von betrieblichen Prozessen
- Substitution der menschlichen Arbeitskraft durch Maschinen

Verzicht auf einen Prozess

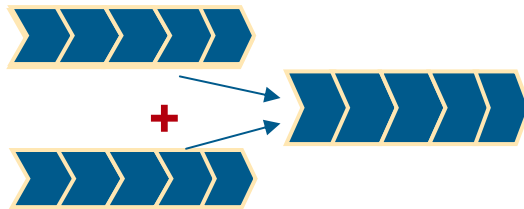


- Auslagern an andere Organisationen
Outsourcing, Zahlung für ein Prozessergebnis
- Streichen des Prozesses, ohne dass eine andere Organisation diese Funktion übernimmt
Verzicht auf Wartung und Inspektion

Teilschritte in einem Prozess streichen



- Prozess wird wegen Sinnhaftigkeit nicht in Frage gestellt
- Alle Teilschritte werden auf ihren Nutzen hin überprüft
Gegenzeichnen eines Materialentnahmescheins oder einer Bestellanforderung durch den Vorgesetzten



Prozesse zusammenlegen

Leistungsverdichtung

Zusammenlegen von Kontrollgängen in der Produktion mit Inspektions- und Wartungsaufgaben

Variante 1



oder Variante 2



oder Variante 3



Prozesse durch Triage (auslesen, sortieren) unterschiedlich behandeln

- keine Veränderung der Grundlogik des Prozesses
- unterschiedliche Varianten in der Bearbeitung
Entstörung, Wartung, Instandsetzung

Kernfrage:

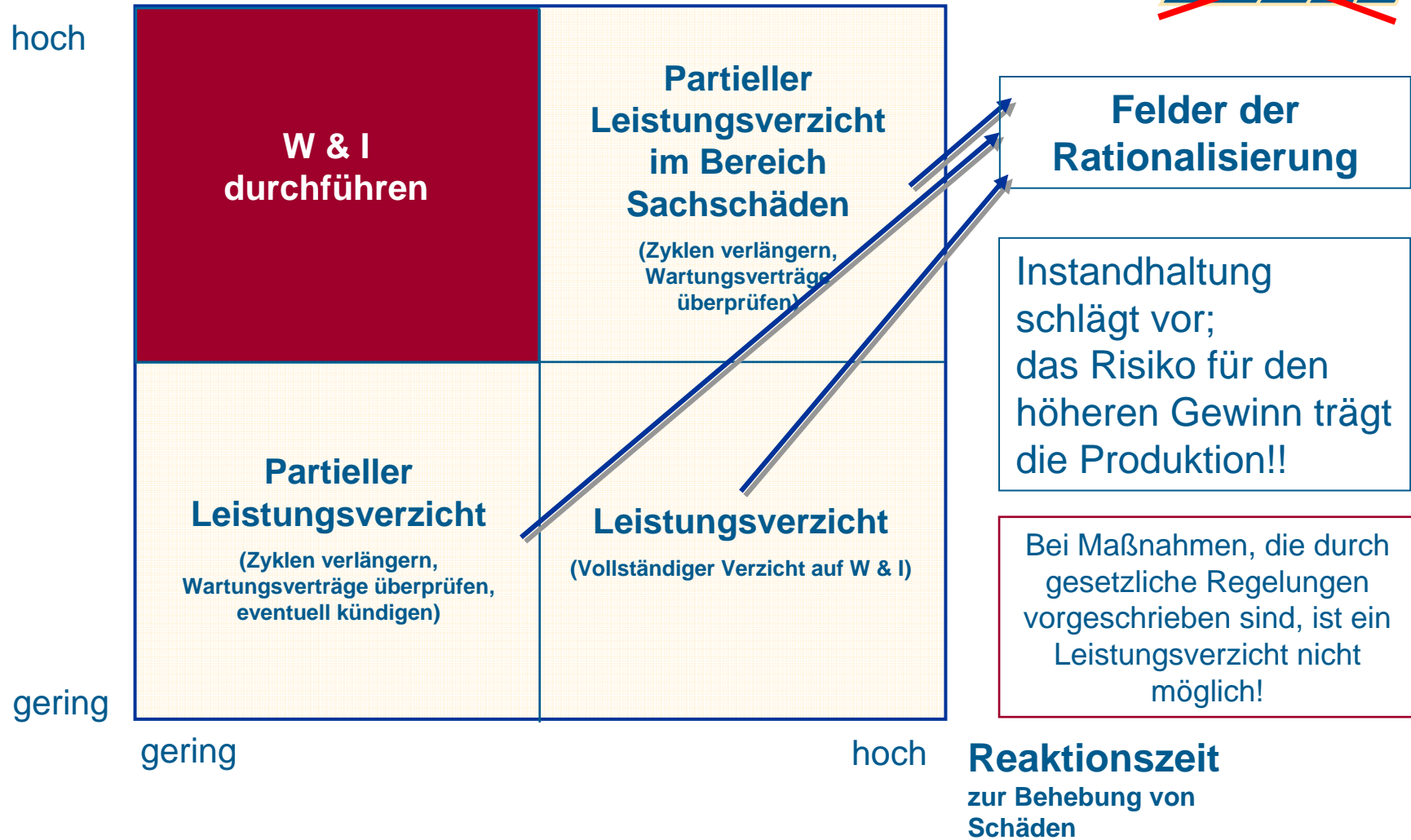
Werden die Prozesse richtig betrieben?

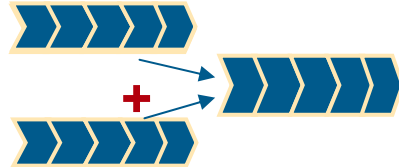
- **Ausrichtung der Prozesse am Ergebnis, das der Kunde definiert**
Kostenreduktion,
Veränderung des Risikos für die Produktion,
Verantwortung
- **Reduktion der Zeit- und Kostenfallen**
Ressourcenmanagement,
Planen und Steuern
- **Selbststeuerung der Prozesse**
autonome Organisationseinheiten sorgen für die Steuerung der Prozesse und sind für die Ergebnisse verantwortlich

Aufgabe:

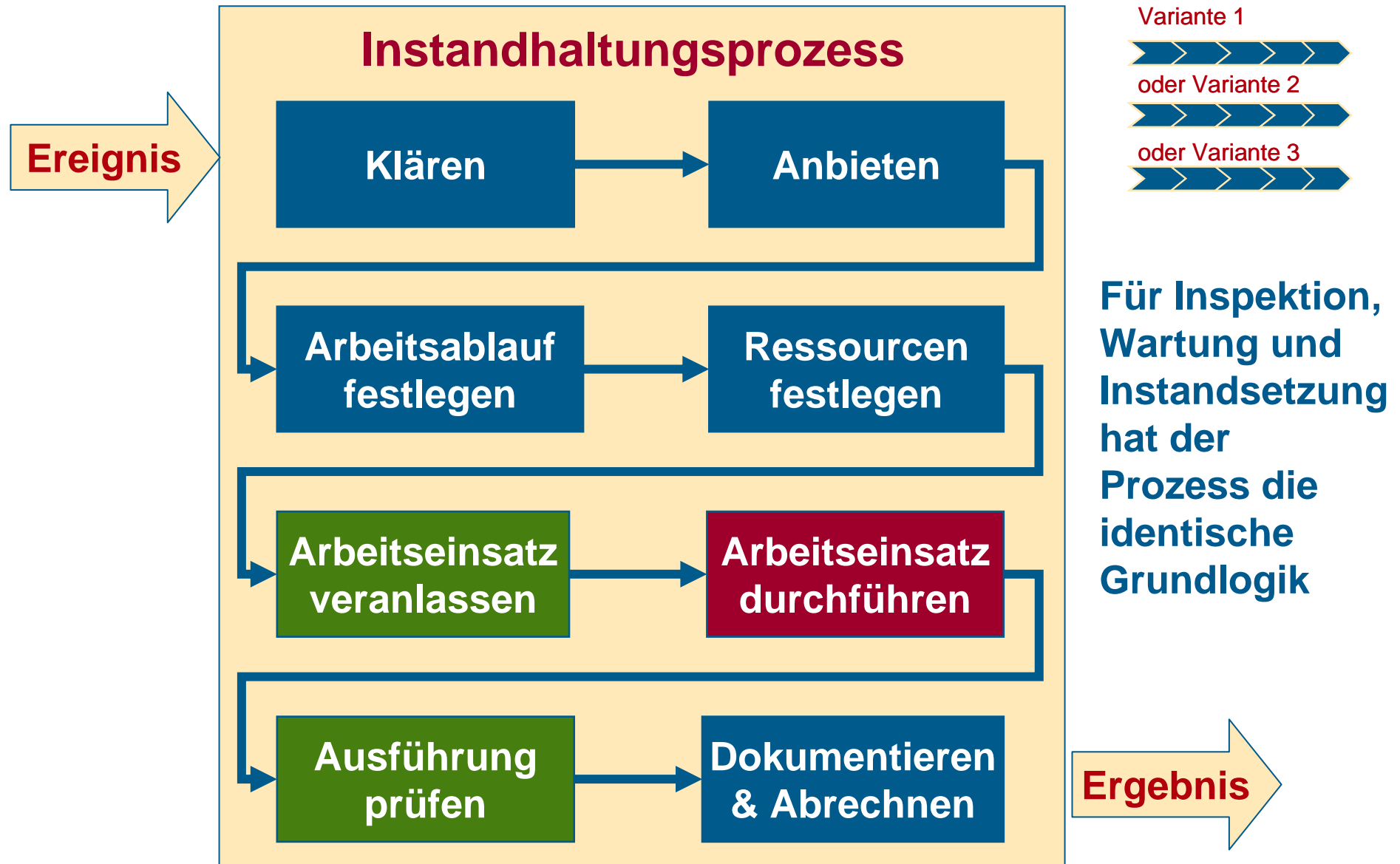
**Optimierung der Prozesse in Produktion
und Technik in n Werken mit dem Ziel einer
Kostenreduktion um xy Mio. €**

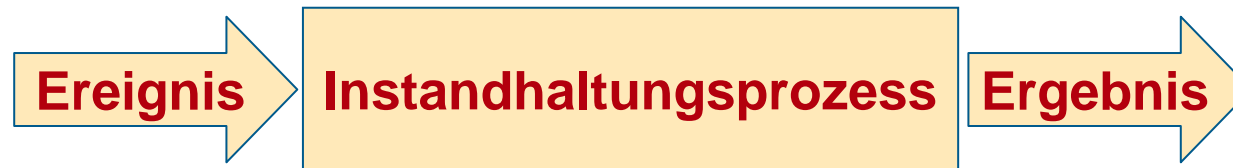
Ausfallklasse





- **Produktionsmitarbeiter führen bei ihren Kontrollgängen durch die Anlage einfache Wartungs- und Inspektionstätigkeiten durch**
- **Die Tätigkeiten sind über eine Positivliste definiert**
- **Verantwortlich für die korrekte Ausführung ist der Betriebsleiter**
- **Die Dokumentation der durchgeführten Maßnahmen erfolgt in der Instandhaltung**





Variante 1: Instandhaltung durch die Produktion,
Spezifikation durch Positivliste
Festlegung: jährlich

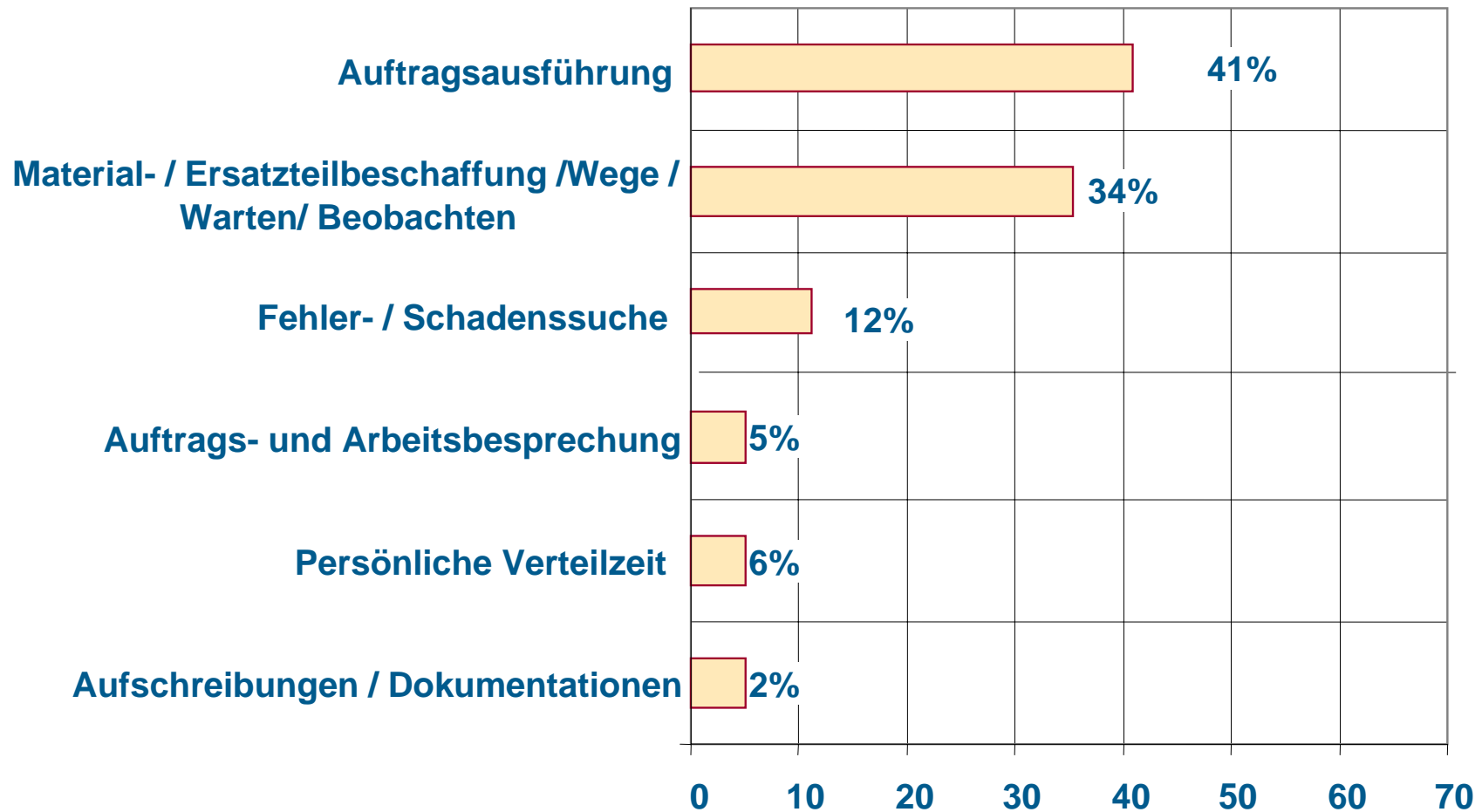
Variante 2: Entstörung; direkte Beauftragung durch die Produktion

Wartungs- und Inspektionstätigkeiten die nicht durch die
Produktion ausgeführt werden können,
Routineinstandsetzung nicht planungswürdig,
Spezifikation durch Routinekatalog

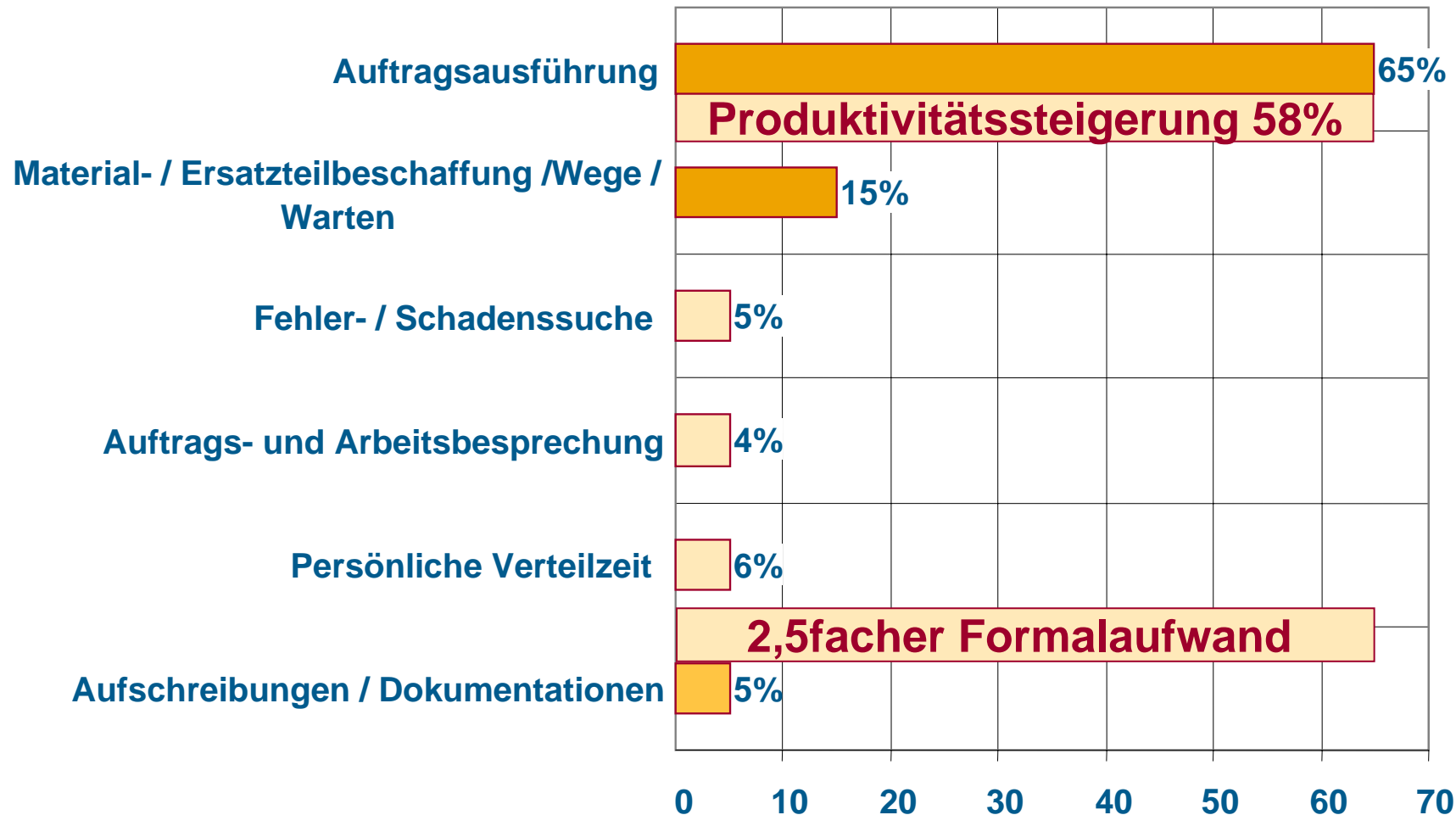
Beauftragung über Wochenplan

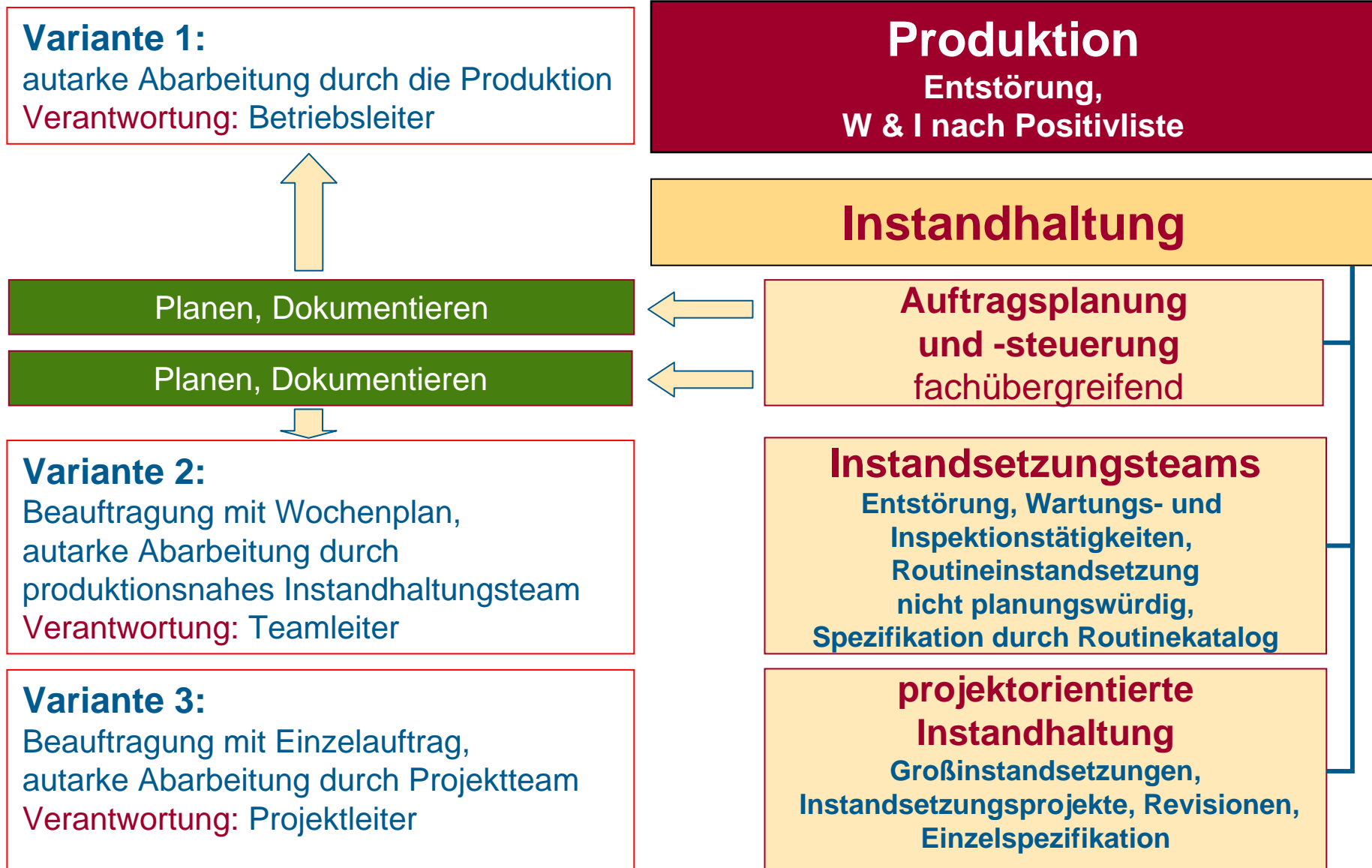
Variante 3: Großinstandsetzungen, Instandsetzungsprojekte,
Revisionen,
Einzelspezifikation, Einzelbeauftragung

Verteilung der Anteile an ausführenden Instandhaltungstätigkeiten der Handwerker ohne Planung und Steuerung

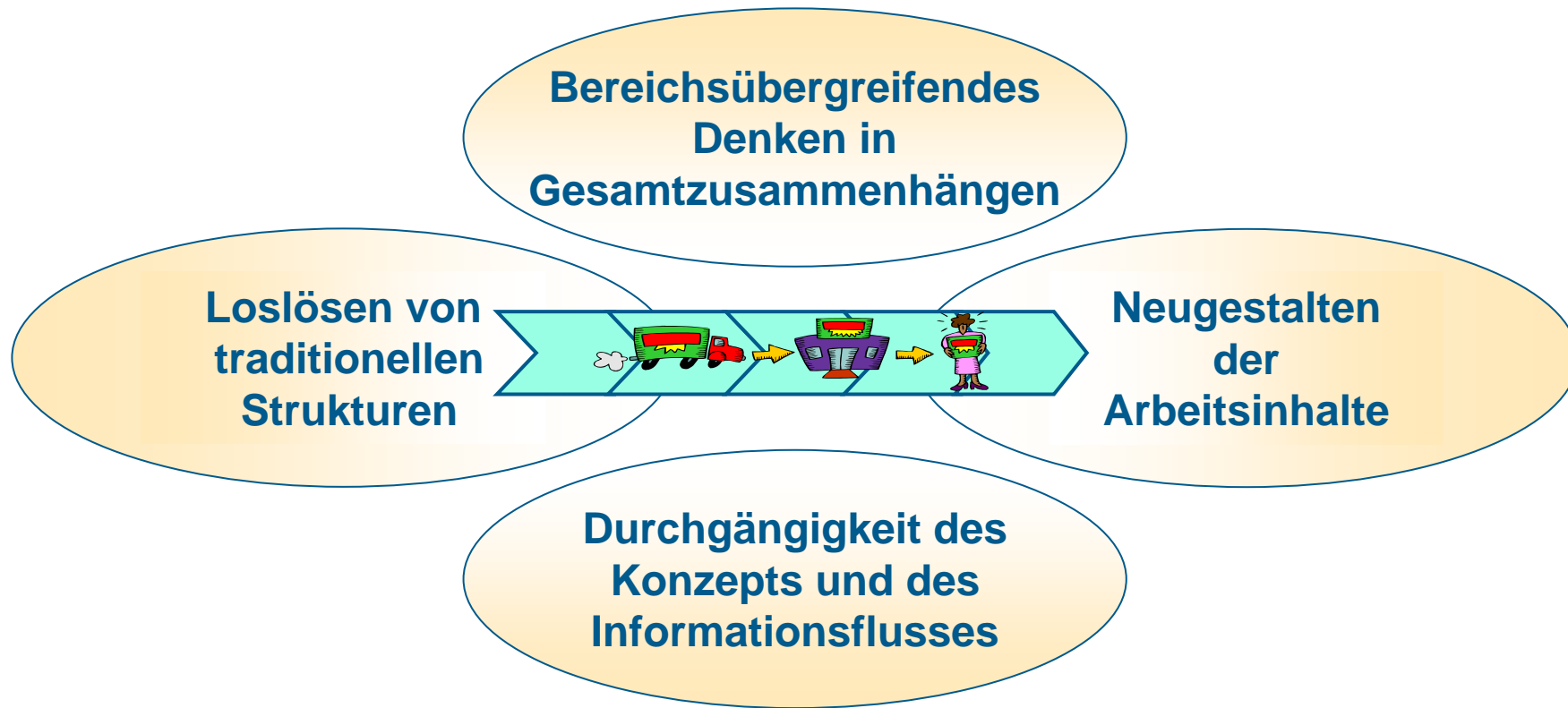


Verteilung der Anteile an ausführenden Instandhaltungstätigkeiten der Handwerker mit Planung und Steuerung





- **Die Zielvorgabe wurde übertroffen**
- **Die Mitarbeiter stehen nach anfänglicher Skepsis zu den Maßnahmen**
- **Höhere Verfügbarkeit bei geringeren Kosten**
- **Produktion trägt das Risiko zum Erreichen des höheren Gewinns**





Die Vorgabe eines Ziels ist unabdingbar für
die
Optimierung der Instandhaltungsprozesse
und damit für die
Rationalisierung der Instandhaltung!

Der zu erzielende Gewinn für die Produktion
ist häufig mit einem höheren Risiko
verbunden.

Dieses trät der Nutznießer des Gewinns:
Die Produktion!

PS: Die Folien finden Sie unter www.francke-geibig.de zum download